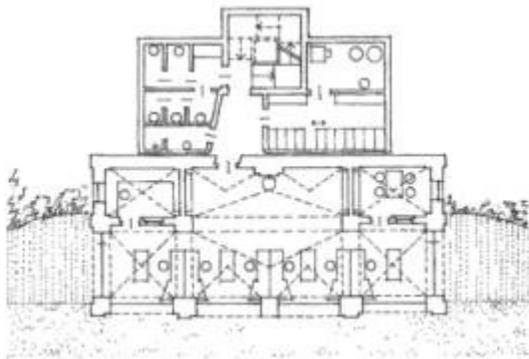


■ Fischerhof-Schlösschen, Bamberg



Einzeldenkmal, errichtet 1763 als Sommerfrische des Klosters Michaelsberg; nach 25 Jahren Leerstand akut einsturzgefährdet. Ab 1993 behutsame Sanierung, notwendige Ergänzungen als ablesbare neue Teile:

- Anbau mit Treppenhaus, Sanitärräumen und Heizung, innen Sichtbeton und außen Betonstein
- Ehemals offene Arkaden mit rahmenloser Glaskonstruktion geschlossen.
- Die neu gefaßte Quelle liefert über Wärmepumpe Heizenergie sowie Wasser für Sanitärbereich und Garten.



Die Wandgestaltung im neuen Treppenhaus wurde von Otto Herr, die neue Wasserschale vom Bildhauer Paul Schinner geschaffen.

Seit 1995 wird das Schlösschen als Architekturbüro genutzt.

Preise

- 1998 BDA Preis Franken
- 1999 Bayerische Denkmalschutzmedaille
- Denkmalpflegepreis der Oberfrankenstiftung
- 2000 Bundessieger BHU Wettbewerb



Bauherr:

Dr. Ing. Birgit Dietz